

Vertrag an seine Ausfertigung ergreift Reichsanwalt Dr. Graf von Hertling das Wort zu folgenden Erklärungen: Der Herr Reichsanwalt hat die Ehre, an das zu erinnern, was ich gestern am Schluß meiner letzten Rede sagte, daß aus offizieller, offizieller Seite nicht mehr gesagt wurde, und daß mir immer mit der Möglichkeit von Verhandlungen zu rechnen hätte. Von daher ist es natürlich, daß ich heute nicht mehr sagen kann, daß die Verhandlungen zwischen Deutschland und Rußland im Hinblick auf die russische Regierung nicht mehr möglich sind. Die russische Regierung ist in der Lage, die Verhandlungen zu führen, und ich bin sicher, daß sie das tun wird. Ich bin sicher, daß die Verhandlungen zwischen Deutschland und Rußland im Hinblick auf die russische Regierung nicht mehr möglich sind. Die russische Regierung ist in der Lage, die Verhandlungen zu führen, und ich bin sicher, daß sie das tun wird.

Der Reichsanwalt hat gestern die Erklärung abgegeben: Die Verhandlungen zwischen Deutschland und Rußland im Hinblick auf die russische Regierung sind nicht mehr möglich. Die russische Regierung ist in der Lage, die Verhandlungen zu führen, und ich bin sicher, daß sie das tun wird.

Die Verhandlungen zwischen Deutschland und Rußland im Hinblick auf die russische Regierung sind nicht mehr möglich. Die russische Regierung ist in der Lage, die Verhandlungen zu führen, und ich bin sicher, daß sie das tun wird.

Die Verhandlungen zwischen Deutschland und Rußland im Hinblick auf die russische Regierung sind nicht mehr möglich. Die russische Regierung ist in der Lage, die Verhandlungen zu führen, und ich bin sicher, daß sie das tun wird.

Die Verhandlungen zwischen Deutschland und Rußland im Hinblick auf die russische Regierung sind nicht mehr möglich. Die russische Regierung ist in der Lage, die Verhandlungen zu führen, und ich bin sicher, daß sie das tun wird.

Die Verhandlungen zwischen Deutschland und Rußland im Hinblick auf die russische Regierung sind nicht mehr möglich. Die russische Regierung ist in der Lage, die Verhandlungen zu führen, und ich bin sicher, daß sie das tun wird.

Fliegerangriffe auf baltische Städte.

Die Kaiserliche Marine, 4. Januar. Die baltische Fliegerangriffe in der vergangenen Nacht auf Wismar, Rostock und Greifswald sind in letzter Zeit sehr häufig geworden. Einige unbekannte Bomben versuchten, die Städte zu zerstören, aber ohne Erfolg.

Ein Zwischenfall.

Der Kaiserliche Marine, 4. Januar. Ein Zwischenfall ereignete sich am 3. Januar in der Kaiserlichen Marine. Ein Offizier wurde verletzt, als er auf dem Deck eines Schiffes stand.

Kleine Mitteilungen.

Wien, 4. Januar. Der Reichsanwalt hat gestern die Erklärung abgegeben, daß die Verhandlungen zwischen Deutschland und Rußland im Hinblick auf die russische Regierung nicht mehr möglich sind.

Aus Stadt, Kreis u. Umgebung.

Geheim. Die Kaiserliche Marine hat gestern die Erklärung abgegeben, daß die Verhandlungen zwischen Deutschland und Rußland im Hinblick auf die russische Regierung nicht mehr möglich sind.

Die Kaiserliche Marine, 4. Januar. Die baltische Fliegerangriffe in der vergangenen Nacht auf Wismar, Rostock und Greifswald sind in letzter Zeit sehr häufig geworden.

Ein Zwischenfall. Der Kaiserliche Marine, 4. Januar. Ein Zwischenfall ereignete sich am 3. Januar in der Kaiserlichen Marine.

Die Kaiserliche Marine, 4. Januar. Ein Zwischenfall ereignete sich am 3. Januar in der Kaiserlichen Marine.

Die Kaiserliche Marine, 4. Januar. Ein Zwischenfall ereignete sich am 3. Januar in der Kaiserlichen Marine.

Die Kaiserliche Marine, 4. Januar. Ein Zwischenfall ereignete sich am 3. Januar in der Kaiserlichen Marine.

Die Kaiserliche Marine, 4. Januar. Ein Zwischenfall ereignete sich am 3. Januar in der Kaiserlichen Marine.

Die Kaiserliche Marine, 4. Januar. Ein Zwischenfall ereignete sich am 3. Januar in der Kaiserlichen Marine.

Die Kaiserliche Marine, 4. Januar. Ein Zwischenfall ereignete sich am 3. Januar in der Kaiserlichen Marine.

Die Kaiserliche Marine, 4. Januar. Ein Zwischenfall ereignete sich am 3. Januar in der Kaiserlichen Marine.

Die Kaiserliche Marine, 4. Januar. Ein Zwischenfall ereignete sich am 3. Januar in der Kaiserlichen Marine.

Die Kaiserliche Marine, 4. Januar. Ein Zwischenfall ereignete sich am 3. Januar in der Kaiserlichen Marine.

Die Kaiserliche Marine, 4. Januar. Ein Zwischenfall ereignete sich am 3. Januar in der Kaiserlichen Marine.

Die Kaiserliche Marine, 4. Januar. Ein Zwischenfall ereignete sich am 3. Januar in der Kaiserlichen Marine.

(Geotierung folgt)

Das **Soll** und haben des Weltkrieges 1917. Die starke Wirkung des Filmes auf die Massen in den Dienst unserer Propaganda im In- und Auslande einzufassen, ist ein Bedanke, der bei unseren lesenden Stellen immer mehr Boden gewinnt. Wir haben den Film im Vorhange des Weltkrieges vielleicht etwas unterschätzt. Aber selbst vor heute nicht lesen kann, geht ins Kino, und merkt durch Lesende oder Fernseher nicht zu befehlen ist, den überzogen die scheinbare photographische Treue des Filmes. In den Verbandsblättern mit ihrer zum Teil ungebildeten Bevölkerung hoben die Heffungen gegen uns unserer Sache inkonstant ebenfalls Schobegestien, wie Zivilisierenden, und die Heffungen sind von einer Störfähigkeit, wie wir sie gar nicht kennen. In Berlin gelangt gegenwärtig in den Kinobüroen unter dem obigen Titel „Soll und haben des Weltkrieges 1917“ ein zünftiges des Reichs-Bild- und Filminstituts zusammengefügter Film zur Darstellung, der als Urkunde des Krieges besondere Beachtung verdient. Er bildet zugleich eine Kammerschmerz für unser Herz, denn er enthält die vollen militärischen Ereignisse, die gerade das Jahr 1917 zu einem für die Menschheit zu günstigen gemacht haben. Da wird uns vorgeführt, wie das vorige Jahr 1916 mit dem Friedensangebot der Mittelmächte abging, das eine so höchst wichtige Ausnahme bei unseren verurteilten Feinden fand. Die Weichen der vier Winter, die damals die terrible Antwort darauf gaben, Elend, George, Brando, Selbst, Schenken, werden im Film vorgeführt. Wollen, der Führer der Heffungen, führt seine gemeinen und losenden Kräfte, die mit der gegenwärtigen Parteilinie für die Alliierten abstoßen. Aber gemäßigt erdelt in all den Gefährten und Gerüche der dramatischen Trübsalsschmerz des Weltkrieges. Die russische Revolution wird in bewegten Bildern vorgeführt; in den Straßen von Petersburg herrscht ein geschicktes Volk seine Ketten. Auf den Weiten ist dieses das deutsche U-Boot die Art an Englands Weltberühmtheit. Die Filmreihe, heißt „Das U-Boot an der Arbeit“ gehört zu den schönsten der ganzen Vorführung. Wir verfolgen die ruhmvollen Aufrechterhaltung von Ungewissen, die Belegung von Larnapel und von Tschernom, in die der österreichische Wehrer unter dem Jabel der Bevölkerung vordringt. Darauf kommen die Eroberungen von Riga, von Dage und Babel, der gemeinsame Erfolg unserer Flotte und unserer Heere. Der Film vernachlässigt in seinem letzten Teile auch die innere Front nicht. Wir sehen, was Deutschland im letzten Jahre an Erträgen haben kann, wir sehen, was die Kriegsmaschine gebracht hat, wir sehen das bewegte und ruhige Strömende Berlin, eine Stadt, was nach den Behauptungen unserer Feinde nur Hunger und Verzweiflung herrscht. — Unsere Feinde verlieren bekanntlich anders. Da sie unsere unerbittliche Kraft, die sie uns über drei Jahre trauen, nicht lesen können, so stellen sie Heffungen zusammen, phantastische, von Schauspielern geteilte Geschichten aus Belgien, Rumänien und von anderswo. Mit diesen suchen sie die neuen Gemüter, unsere Weisen einzulangen. Manche von diesen Filmen sind von uns erbeutet worden und haben Erklärungen bei unseren Benutzern erzeugt durch die Rückschlüsse und Niederlagen der dabei gutgeglückten Weisen.

Kaiser und Gendarm. Nach einer Zwischenpause im Westen hirt der Kaiser am 23. Dezember einen Feldbesuch ab. Mit sichnehmend an vielen Stellen er eine Anzahl kleiner Kreuze. Zu den Auszeichnungen war auch der Oberstmann Hermann von Biber befehlen. Nach Hebratze der Anwesenheit sprach der Kaiser Hermann an, unterließ sich mit ihm über den Tod des Grafen von Schill, kam dann auf den Diktatorstempel und der Gendarm der Föhrers Romanus zu sprechen und über einer Bewegung darüber Ausdruck, daß es gelungen sei, die Werke zu lesen.

Uffenhagen. Der weltbekannte Klosterfabrikant Wilhelm Erbschke hat sich in einem Unfall geistiger Ermüdung in seinen Fabrik erdolcht.

Die Mörder. Die Polizei verhaftete zwölf Lebensmittelmischhändler, die Mehl, Butter, Schmalz, Butter, Eier und andere Lebensmittel in größeren Mengen nach Berlin ausführen wollten. Unter den Verhafteten befindet sich ein Gastwirt aus Wittenberg, ein Metzger und ein Krämer aus Berlin. Unter den beschlagnahmten Gegenständen befanden sich eine alte Posten-Kassette.

Als Bern, 3. Januar. Die Berliner Wäuter berichten, daß die Kette in Pöndrich immer härter werde. Selbst in Schöneberg verzeichnet man 12 Grub. Die Garonne ist teilweise zugefroren, auf den Kanälen muß die Schifffahrt nahezu vollständig eingestellt werden. Der durch Schneefall unterbrochene Eisenbahnverkehr konnte noch nicht völlig wiederhergestellt werden.

Berlin, 7. Januar.

Einem Teilschleppentamme des „Berliner Tageblattes“ zufolge hat die Wiener Regierung dem früheren Reichsheer in Sofia Adam Tornamelli zum Kommandir bei den Friedensverhandlungen in Bruch-Kloster ernannt.

Der „Kölnischer“ meldet aus dem Haag: Nach der „Königliche Post“ geben im Oberstammanche der englischen Flotte unter einige Veränderungen vor sich. Im ganzen sollen sieben Miniroale und Sechzehntrale ruffellen werden. Wenn stimmt, daß in dem Oberstammanche der französisch-englischen Mittelmeerflotte ein Wechsel erfolgen wird.

Der „Kölnischer“ empfangt laut „Kölnischer“ gestern eine Reihe von Fraktionsführern, denen er ein durchna beruhigendes Bild über die gegenwärtige politische und militärische Lage zu geben in der Lage war. Nach einer Reihe von Persönlichkeitsfragen wurde in einer Weise erreicht, daß jeder einmüthig Grund zur Beunruhigung als vollständig angesehen werden kann.

Die „Kreuzzeitung“ schreibt: Große militärische Schlöge sind nach möglich, um den Frieden zu erkämpfen. Unvergleichlich ist für Volk und Heer die militärische Führung und die Kraft der beiden Männer, die uns bis zu diesem Punkte gebracht haben. Unvergleichlich ist auch der Schatz des unbedingten Vertrauens, das Heer und Volk zu diesen Herrführern stellt.

Das deutsche Volk weiß, schreibt die „Kölnische Rundschau“, was es den beiden Männern verdankt, die außer jedem Vergleich unser wertvollster nationales haben sind.

Kaiser Karl beabsichtigt nächster Woche, wie die „Kölnische Zeitung“ meldet, nach Sanktmarinopol.

Wda Berlin, 7. Januar. 1. Am 22. December 1917 hat eine weitere Niederbombe im Mittelmeer die Schiffe und Schiffsarten von Dalmatien weitungsseel bedrohen.

2. Schwebende B-Bomben (Schiffe) hat im westlichen Mittelmeer Schiffe und Dampfer und drei Segler und zwei 50 000 Brutto-Register-Tonnen zum Opfer gefallen. Die Dampfer, die mit Ausnahme von einem, lebten waren, haben nämlich in fast gefährlichen Schiffsarten. Einer der Dampfer hatte Munitionsladung für Zellen. Er ging 12 nördlich und dem Doppeldecker unter. Auch die übrigen Schiffe waren übermäßig Transporter und Munition. Der Verlust bedeutet für Italien einen empfindlichen Mangel an Kriegsmaterial.

Mit welcher Macht und Geschwindigkeit die Schiffsarten angegriffen werden, zeigt die Tatsache, daß in einem Falle aus einem Schiffsarten in 23 Minuten drei Dampfer herausgeschossen, in einem anderen ein aus zwei Dampfern bestehender Schiffsarten verdrängt und aus einem weiteren Schiffsarten von drei Schiffen im Doppeldecker zwei Dampfer verdrängt wurden.

Der Montag-Tagesbericht

Auch zwischen der Mitte und der Klause beiderseits von Ormuz und auf dem Westufer der Mündung war das Artillerie- und Infanteriefeuer gestiegen.

und **Mazedonische Front**

Am 5. Januar 1945 ist eine Bekanntmachung betreffend „Be-
kämpfung von Papier zur Herstellung gefälschter Papierreis-

Der Wortlaut der Bekanntmachung ist in den Amtsblättern und durch Anschlag veröffentlicht worden.

Kanin, Kragen und Tierformen, schwarz und farbig	M.	25.-	38.-	45.-	65.-
Kanin-Muffen, Taschen- und Tierformen	M.	28.-	35.-	45.-	68.-
Füchse, Alaska- u. farb. Füchse, weiche, glanzreiche Qual.	M.	45.-	55.-	75.-	175.-

Elegante Pelz-Garbituren wie Skunks, Opossum, Iltis, Nerz, Feh, Waschbär, Kreuzfuchs etc. zu besonders billigen Preisen.

Es handelt sich um nur tadellose, moderne Ware

Damen-Mantel und -Paletots	M.	18.—	25.—	45.—	69.—	85.—	125.—
Damen-Kostume	M.	52.—	65.—	82.—	95.—	115.—	145.—
Tailen-Kleider	M.	38.—	49.—	60.—	85.—	98.—	130.—
Blusen	M.	4.50	7.50	12.—	18.—	24.—	36.—
Kostüm-Röcke	M.	24.—	28.—	36.—	48.—	65.—	89.—
Seidene Unter-Röcke	M.	19.50	25.—	29.—	36.—	45.—	58.—

Hocheleg. Pelzmantel, Plasmantel, Astrachanmäntel,
Wollene Winter-Mäntel, Kinder-Mantel, Jacken-Kleider,
darunter viele vornehme Modelle, jetzt besonders billig.

Messaline, Paillette, Taffet, Duchesse, Charmeuse, Chiné etc.

in vielen Mustern, gestreift, kariert, einfarbig.

einfach breite Ware	M.	7.50	9.50	11.50
doppelt breite Ware	M.	17.50	25.—	29.50
Crepe de chine in vielen Farben	M.	18.50	20.50	22.50

Ein Posten 130 cm breite wollene Kostam-Stoffe in allen Farben per Meter M. 42.-

Ein Po-ten Stoff- und Seiden-Reste aller Art äusserst preiswert.

Ich, Beckhardt & Levy **MAINZ** Ludwigstrasse 3-5
Das Geschäft ist von 9-6 Uhr geöffnet, Sonntags geschlossen.

in particular

es geward Bond, zum 1. März
oder früher von ruhiger kleiner
Familie zu mieten ge-ht.
Angebote mit Preisangabe
unter 27b an die Geschäftsstelle
des Hochheimer Stadtanzeigers
1. u. 2. Stock, 1. Etg.

End-Review

11/11/2011 12:02

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme während der Krankheit und der Beerdigung meines lieben Mannes, unseres guten, treu-
ordnenden Vaters, sowie für alle Kranke-
nenden lagern wir allen Freunden, Verwandten
und Bekannten unseren herzlichsten Dank. Beson-
deren Dank dem Sängerverein Liederkreis für
die erbotenen Chöre.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Samille K. Maus.

Hochheim, den 7. Januar 1918

[illegible]